

06 Skulpturengruppe



Aufgabe 1: Deutung von Mimik und Gestik

Betrachtet diesen Ausschnitt aus einer Skulpturengruppe und findet folgendes heraus:

Wohin sieht diese Frau?
Was sieht sie?

Beachten Sie die Handhaltung: Was fühlt die Frau?



Was denkt die alte Frau?
Deuten Sie den Gesichtsausdruck.



Aufgabe 2: Körpersprache deuten (1)

Seht euch nun die ganze Figur an, achtet auf die Körpersprache und ergänzt eure Deutungen.

- Welches Geschehen beobachtet die alte Frau?
- Warum sitzt sie?





Aufgabe 3: Körpersprache deuten (2)

Schaut euch das Foto an.

- Wohin zeigt der Mann? Was sieht er?
- Was fühlt er in dieser Situation?



Seht euch die Kleidung des Mannes an: Welchen Beruf hat er?

- In welchem Verhältnis stehen die alte Frau und der Mann?
- Die beiden Figuren gehören zu einer größeren Figurengruppe. Welche Personen könnten noch dabei sein?





Aufgabe 4: Einen Zusammenhang herstellen

Betrachtet die gesamte Figurengruppe.

- Wer sind diese Personen?
- Was sehen sie, das sie so beeindruckt?



Aufgabe 5: Zuordnung der Skulpturen zu einem Hör- und Lesetext

Diese Skulpturengruppe steht im Hafen von Bermeo, einer kleinen Stadt in Nordspanien an der Atlantikküste. Hört und lest jetzt gleichzeitig die folgende Ballade.



- Stellt fest, welche Inhalte und Teile der Ballade zu den Figuren passen. Begründet eure Entscheidung, indem ihr Unterschiede und Gemeinsamkeiten herausstellt.
- Welche Personen werden dort erwähnt, die ihr vielleicht in der Skulpturengruppe findet?
- Welches zentrale Ereignis bestimmt die Handlung? Stellt einen Bezug zu den Skulpturen her.
- Welche Emotionen werden beschrieben, die man in den Skulpturen beobachten kann.

Nis Randers Otto Ernst

Krachen und Heulen und berstende¹ Nacht,
Dunkel und Flammen in rasender Jagd –
Ein Schrei durch die Brandung²!

Und brennt der Himmel, so sieht man's gut:
Ein Wrack³ auf der Sandbank! Noch wiegt es die Flut;
Gleich holt sich's der Abgrund.

Nis Randers lugt⁴ - und ohne Hast
Spricht er: „Da hängt noch ein Mann im Mast⁵;
Wir müssen ihn holen.“

Da fasst ihn die Mutter: „Du steigst mir nicht ein:
Dich will ich behalten, du bliebst mir allein,
Ich will's, deine Mutter!

Dein Vater ging unter und Momme, mein Sohn;
Drei Jahre verschollen⁶ ist Uwe schon,
Mein Uwe, mein Uwe!“

Nis tritt auf die Brücke. Die Mutter ihm nach!
Er weist⁷ nach dem Wrack und spricht gemach⁸:
„Und seine Mutter?“

Nun springt er ins Boot und mit ihm noch sechs:
Hohes, hartes Friesengewächs⁹;
Schon sausen die Ruder.

Boot oben, Boot unten, ein Höllentanz!
Nun muss es zerschmettern¹⁰ ...! Nein, es blieb ganz ...!
Wie lange? Wie lange?

¹ berstend – hier: so, als ob etwas mit lautem Geräusch kaputt geht

² Brandung (f.) – die Wellen, die auf das Land treffen

³ Wrack (n.), -s – das kaputte Schiff

⁴ lugen – schauen; sehen; beobachten

⁵ Mast (m.), -en – auf Schiffen die lange Stange/das lange stehende Rohr aus Holz oder Metall, an dem das Segel festgemacht wird und von dem aus Seeleute in die Ferne gucken

⁶ verschollen – so, dass niemand weiß, wo jemand ist und keiner etwas von ihm gehört hat

⁷ weisen – zeigen

⁸ gemach – ruhig; langsam

⁹ Friesengewächs, -e (n.) – hier: ein Mann aus Friesland (Landschaft im Norden von Deutschland)

¹⁰ etwas zerschmettern – etwas kaputt machen, indem man es gegen etwas wirft

Unterrichtsreihe: Kunst im DaF-Unterricht

Arbeitsmaterialien

Mit feurigen Geißeln¹¹ peitscht¹² das Meer
Die menschenfressenden Rosse¹³ daher;
Sie schnauben¹⁴ und schäumen.

Wie hechelnde Hast¹⁵ sie zusammenzwingt!
Eins auf den Nacken des andern springt
Mit stampfenden Hufen!¹⁶

Drei Wetter zusammen! Nun brennt die Welt!
Was da? - Ein Boot, das landwärts hält -
Sie sind es! Sie kommen! - -

Und Auge und Ohr ins Dunkel gespannt ...
Still – ruft da nicht einer? –
Er schreit's durch die Hand:
„Sagt Mutter, 's ist Uwe!“

¹¹ feurige Geißel, -n (f.) – gemeint ist hier: der eiskalte Wind oder Sturm, den die Seeleute fühlen.

¹² peitschen – hier: ein lautes und bedrohliches Geräusch machen

¹³ Ross (n.), Rösser – das Pferd; gemeint ist hier: die Wellen, die das Boot bedrohen.

¹⁴ schnauben – mit lautem Geräusch durch die Nase (aus-)atmen

¹⁵ hechelnde Hast – gemeint ist hier: die große Geschwindigkeit, mit der die Wellen kommen

¹⁶ stampfende Hufe (m., hier Plural) – die harte Schicht unten an den Füßen von Pferden und anderen Tieren; gemeint ist hier: die Gischt; der Wasserschaum, der die Wellen im Sturm begleitet.



Aufgabe 7: Verschriftlichung (auch als Hausaufgabe)

Schreibt einen zusammenhängenden Text aus der Sicht einer der Personen aus der Skulpturengruppe zu dem Ereignis, das sie gesehen hat.